

10. Januar - nach dem Epiphaniastag

Die Herrlichkeit Christi

Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint jetzt.

1. Johannes 2,8b

Eröffnung

[*Zum Entzünden einer Kerze: Über dir geht auf der HERR und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jes 60,2)*]

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

[*R*] Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

[*R*] wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

Psalm 100 (eg 740) *Danket dem Herrn, lobet seinen Namen*

Jauchzet dem Herrn, alle Welt! *

Dienet dem Herrn mit Freuden,

kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! *

Erkennt, dass der Herr Gott ist!

Er hat uns gemacht und nicht wir selbst *

zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.

Gehet zu seinen Toren ein mit Danken / zu seinen Vorhöfen mit Loben; *

danket ihm, lobet seinen Namen!

Denn der Herr ist freundlich, / und seine Gnade währet ewig *

und seine Wahrheit für und für.

oder Psalm 72 A (tz 457)

Lesung *1. Johannes 1, 5-7*

{Und} *das ist die Botschaft, die wir von ihm gehört haben und euch verkündigen: Gott ist Licht, und in ihm ist keine Finsternis. Wenn wir sagen, dass wir Gemeinschaft mit*

ihm haben, und wandeln in der Finsternis, so lügen wir und tun nicht die Wahrheit.
Wenn wir aber im Licht wandeln, wie er im Licht ist, so haben wir Gemeinschaft untereinander, und das Blut Jesu, seines Sohnes, macht uns rein von aller Sünde.

Betrachtung

* **Lied** Der Morgenstern ist aufgedrungen (*eg 69,1-4*)

* **Lobpreis - Seligpreisungen** *Matthäus 5, 3-10*

Selig sind, die da geistlich arm sind; *

denn ihrer ist das Himmelreich.

Selig sind, die da Leid tragen; *

denn sie sollen getröstet werden.

Selig sind die Sanftmütigen; *

denn sie werden das Erdreich besitzen.

Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit *

denn sie sollen satt werden.

Selig sind die Barmherzigen *

denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.

Selig sind, die reinen Herzens sind; *

denn sie werden Gott schauen.

Selig sind die Frieden stiften *

denn sie werden Gottes Kinder heißen.

Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden*

denn ihrer ist das Himmelreich.

oder gesungen (eg 307) oder (tzB 771)

Fürbitten

Lasst uns unseren Dank und unsere Bitten vor Gott bringen - getragen von der Hoffnung auf das Heil der Menschen, für die Jesus Christus sein Leben gab:

(Stille)

Wir beten für die christlichen Kirchen und Gemeinschaften in aller Welt - um einen lebendigen Glauben und ein verantwortliches Handeln:

(Stille)

Wir beten für die Gemeinschaft der Völker - um ein gerechtes und friedvolles Zusammenleben:

(Stille)

Wir beten für alle, deren Verantwortung entscheidend ist für Frieden und Freiheit und das Wohlergehen der Menschen:

(Stille)

Wir beten für alle, die in Not und Krankheit leben; für alle, die keinen Ausweg wissen aus ihrer Verzweiflung; auch für alle, deren Hilfe notwendig ist :

(Stille)

Wir beten für die Menschen in unserer Umgebung; für die Gemeinschaften, zu denen wir gehören. Wir beten um ein Leben in Dankbarkeit und Treue:

(Stille)

Wir gedenken unserer Toten und hoffen auf die Teilhabe am Leben des auferstandenen Christus:

(Stille) (a)

Vaterunser

*** Schlussgebet**

Gott über allen Himmeln. Du hast die Weisen aus dem Morgenland durch den Stern zur Krippe gebührt und ihnen deinen Sohn als den Bringer des Heils für alle Völker offenbart. Leite auch uns, dass wir ihm im Glauben erkennen und einst seine Herrlichkeit schauen durch ihn, unsern Herrn Jesus Christus, der mit dir und dem Heiligen Geist angebetet wird in Ewigkeit. *(b)*

Segen

Gnade sei mit uns und Friede von dem, der da ist und der da war und der da kommt.

(Offb 1,4)

Quellen und Vorlagen

Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

* *Dieses Stück kann entfallen*

a vgl. Evangelisches Tagzeitenbuch, 5. Aufl., Göttingen 2003, Nr. 171.14

b vgl. Evangelisches Gottesdienstbuch, Berlin 2000, S. 271